

Karlsruhe

Kooperation mit RENN.süd



Projektinfos

Projektstandort

Karlsruhe in Baden-Württemberg

Hintergrund

RENN.süd unterstützt als Kooperationspartnerin (Online-)Veranstaltungen, Ausstellungen und ähnliche Aktionen sowie Publikationen, in Baden-Württemberg und Bayern. Im Mittelpunkt stehen dabei Fragestellungen aus dem Themenfeld „Nachhaltig leben“. Die Aktionen sollen zur Bewusstseinsbildung beitragen und den Austausch zivilgesellschaftlicher Akteur*innen und Initiativen fördern.

Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der örtlichen Ebene der „Kommune als Aktionsraum für zivilgesellschaftliche Nachhaltigkeitsinitiativen“. Dazu stellen wir den „Werkzeugkasten des Wandels“ mit vielen Beispielen und Hinweisen bereit.

Detaillierte Beschreibung

RENN.süd sieht seine Rolle als Anlaufstelle für zivilgesellschaftliche Nachhaltigkeitsinitiativen. Neben finanzieller Unterstützung bietet RENN.süd die Möglichkeit des Austausches und der Vernetzung von Wandel-Akteur*innen.

RENN.süd kann in einer Kooperation verschiedene Rollen einnehmen: Mitgestaltung des Programms von Veranstaltungen, Unterstützung mit Informationsmaterialien, Bewerbung der Veranstaltung und Finanzierung von Sachmitteln. Leider können keine anfallenden Personalkosten von Kooperationspartner*innen übernommen werden.

Kooperationskriterien:

- 1) Förderung nachhaltiger Lebensstile
- 2) Orientierung an einem „starken“ Nachhaltigkeitsbegriff
- 3) Vernetzung von Akteur*innen auf lokaler, regionaler oder überregionaler Ebene
- 4) Bewusstseinsbildung für das Thema Nachhaltigkeit
- 5) Bezug auf die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals - SDGs)
- 6) Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien bei der Durchführung der Aktion

Die „Anfrage auf Kooperation“ mit RENN.süd finden Sie auf unserer Website unter www.renn-netzwerk.de/sued/netzwerk-und-kooperation

Zeitlicher Rahmen

Seit 2016

Akteure & Steuerung

Gemeinnützige Organisationen (Vereine, Agendagruppen, Initiativen), Kommunen, Hochschulen und weitere Körperschaften des öffentlichen Rechts in Baden-Württemberg und Bayern.

Fördermittel & Sponsoring

Finanziert durch Gelder des Bundeskanzleramtes

Erfahrungen

Was lief gut? Was sind die Erfolgsfaktoren?

Durch die RENN.süd-Kooperation wird die Vernetzung zwischen Nachhaltigkeits-Akteur*innen gestärkt und neue Kooperationen angestoßen.

Seit 2017 konnten ca. 170 Kooperationen erfolgreich geschlossen werden. In erster Linie waren dies Veranstaltungen aber auch verschiedene Publikationen.

Was lief weniger gut? Was sind Hindernisse?

Es freut uns, dass wir jedes Jahr eine steigende Zahl von Kooperationsveranstaltungen haben. Leider kann RENN.süd aus zeitlichen Gründen nicht jede Veranstaltung mit einem persönlichen Input unterstützen.

Was am Projekt / Vorhaben ist "Next Practice"?

Durch die Ansiedlung der RENN-Leitstelle direkt beim RNE (Rat für Nachhaltige Entwicklung) hat das Projekt eine besondere Stellung.

Das RENN-Projekt schafft eine Überwindung der föderalen Strukturen - die RENN arbeiten länderübergreifend innerhalb der vier Regionen (Nord, Süd, West, Mitte). Dies unterstützt die länderübergreifende Zusammenarbeit von Nachhaltigkeitsinitiativen.

Kontakt

RENN.süd - Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien

Nachhaltigkeitsbüro der LUBW

Dorothee Lang

Griesbachstr. 1

76185 Karlsruhe

Telefon: 0721-56 00 1297

E-Mail: dorothee.lang@lubw.bwl.de

Website: <https://www.renn-netzwerk.de/sued>

Social Media: https://twitter.com/RENN_sued <https://www.instagram.com/renn.sued/>

<https://www.facebook.com/renn.sued/>

<https://www.youtube.com/channel/UChFFEhddGBmnBCYyzvN2k4Q>

Weiterführende Informationen



„Die Karte von Morgen“ stellt online auf einer interaktiven Karte Projekte, Initiativen und Unternehmen vor, die den aktuellen sozialen, ökologischen und ökonomischen Verhältnissen Alternativen entgegensetzen. Die Karte vernetzt bestehende Initiativen und Gruppen. Nach dem Wiki-Prinzip können sich weitere Gruppen, Initiativen und Unternehmen selbständig in die Karte eintragen, so wirken viele Akteure an der Ausweitung des Projekts mit.

<https://kartevonmorgen.org/#>



Allianz für
Beteiligung

Die Initiative „Allianz für Beteiligung e.V.“ ist ein Netzwerk für Baden-Württemberg, das sich für die Stärkung von Zivilgesellschaft und Bürger*innenbeteiligung einsetzt. Die Allianz entwickelt Maßnahmen, um die Beteiligung von Bürger*innen in Baden-Württemberg nachhaltig zu verankern. Die Arbeit des Netzwerks umfasst Bildungsangebote, Veranstaltungen und Förderprogramme zum Thema Bürger*innenbeteiligung.

<https://allianz-fuer-beteiligung.de/>



Die Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategie Süd (RENN.süd) stellen auf ihrer Homepage ein breites Angebot an Informationsmaterialien zur Verfügung. Diese reichen von unterschiedlichen Themen wie dem fairen Fußball, bis hin zu Hinweisen zur Durchführung nachhaltiger Veranstaltungen.

<https://www.renn-netzwerk.de/sued>

Das Nachhaltigkeitsbüro der LUBW unterstützt Kommunen und Initiativen bei der Umsetzung von Aktivitäten für eine umweltverträgliche nachhaltige Entwicklung, die im Sinne der Nachhaltigkeit ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte berücksichtigt. Hier erhalten Sie Zugang zu verschiedenen lesenswerten Arbeitspapieren, wie bspw. dem Nachhaltigkeitsatlas.

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/nachhaltigkeit/n-buero>